

A Piece of Cake

Von Ruby_Photography

Kapitel 24:

Die nächsten Tage waren nicht weniger nervenaufreibend. Natsu klebte an mir wie ein Kaugummi an der Schuhsohle, und ich hatte nur im Klassenzimmer meine Ruhe vor ihm. Meinen Vater hatte ich am Montagabend schon gefragt wegen des Sommerhauses, und zu meinem erstaunen hatte er sofort 'Ja' gesagt. Er meinte solange wir nichts kaputt machen hätte er nichts dagegen. Also verbrachten wir Mädels die meiste Zeit damit uns über das baldige Wochenende am Meer zu freuen. Natsu hatte dies natürlich mitbekommen, und wie hätte ich 'Nein' Sagen können, Gray und er hatten mich ja förmlich angebettelt das er mit darf. So war das nun beschlossene Sache, Levy, Juvia, Gajeel, Gray, Wendy, Natsu und ich würden am ersten Dezemberwochenende an den Akane Beach fahren. Erza, Mira und Cana hatten leider keine Zeit an diesem Wochenende, und Lisanna hätte ich ganz sicher nicht gefragt. Erst müssten wir mit dem Zug, und danach mit dem Bus weiterfahren um zum Strand zu kommen, das könnte ja heiter werden mit Natsus Reisekrankheit... hoffentlich müsste ich das nicht wider ausbaden, schließlich war ich immer noch nicht sehr gut auf ihn zu sprechen, auch wenn es schon wieder harmonischer zwischen uns wurde.

Der Unterricht zog schnell an uns vorbei, und schon war es wieder Zeit für die Arbeit im Cafe. Lisanna mied mich sichtlich, sie lief zwar an mir vorbei, ließ aber nicht mal ein Lächeln oder ein Blick in meine Richtung schweifen. Sie war wohl immer noch sauer, das Natsu trotz der Beziehung der beiden nur an mich gedacht hatte. Irgendwie fand ich das ja echt süß von ihm, auch wenn es mir für Lisanna leid tat, aber sie hatte seine Situation schamlos ausgenutzt, und mir dadurch so unsagbar wehgetan. Irgendwann würde ich mich auch mit ihr aussprechen, aber nicht heute. Für jetzt sollte die Arbeit im Vordergrund stehen, also ging ich in die Umkleide um meine Schuluniform loszuwerden. Schnell zog ich mir eine Bluejeans, Sneaker und ein lockeres T-Shirt in Marineblau an, bevor ich meine Haare zu einem hohen Zopf band. Das Backen mit Gray lenkte mich genauso gut ab wie das Joggen im Park, ich konnte einfach den Kopf dabei frei kriegen. Wir scherzten viel und auch Juvia kam ein Mal dazu als kurz Zeit war um nach uns zu sehen, und ihrem liebsten einen Kuss zu entlocken. Bei ihrem liebevollen Kuss sah ich verlegen zu Boden, es war nichts Neues für mich, aber es schmerzte sehr. Juvia und Levy, meine beiden besten Freundinnen hatten ihre Große liebe gefunden, was ja auch toll für sie war, aber es tat trotzdem weh, da ich ja eigentlich dachte das ich auch mit Natsu zusammen kommen würde, aber was machte er? Er spielte den Playboy, natürlich war die Beziehung schnell wieder beendet, aber das tat nichts zur Sache. Ich war verletzt, und das sah man mir an. Juvia bemerkte mein verhalten wohl und kam sogleich zu mir rüber um mich in ihre Arme zu schließen

und beruhigend über meinen Rücken zu streichen "Alles wird gut Lucy, Juvia möchte das du dich beruhigst" Ich krallte mich auf ihre Worte in ihrem schönen Kleid fest und schluchzte einmal leise bevor ich mich von ihr weg drückte und mir ein Lächeln abrang. "Dankeschön, es geht mir schon besser" Schnell wischte ich mir mit einem Küchentuch die Tränen weg, Gray war in der Zwischenzeit raus gegangen, er wollte uns Mädels wohl nicht stören. "Juvia weiß das du Natsu noch ein wenig zappel lassen willst, aber denkst du wirklich das ist der richtige Weg?" Ich kannte die Antwort auf ihre Frage schon längst und schüttelte den Kopf "Na siehst du, Juvia will dich jetzt wieder lachen sehen, Juvia denkt du weißt was zu tun ist" Mit einem unsicheren Lächeln auf den Lippen nickte ich ihr zu, wir verstanden uns auch ohne große Worte. Kurze Zeit später kam Gray wieder und Juvia verabschiedete sich von uns, sie musste ja schließlich noch weiter Arbeiten.

Abends nachdem das Cafe geschlossen hatte nahm ich mir dann auch ein Stück Kuchen, ich entschied mich für Erdbeer-Sahne, und nahm neben Natsu Platz, der verwundert zu mir rüber schielte. Genüsslich nahm ich mit der Gabel ein Stück vom Kuchen in den Mund und schloss dabei die Augen. Ich spürte Natsus Blicke auf mir und öffnete ein Auge in seine Richtung "Was denn? Darf man sich hier nicht mal setzen?" gespielt empört nahm ich noch ein Stück meines Kuchens "Ähm...doch...natürlich" Stammelte Natsu und nahm um seine Nervosität zu überdecken auch schnell einen Happen seines Kuchens, dabei lächelte ich zufrieden vor mich hin. Nach und nach kamen dann auch die anderen hinzu die noch gefehlt hatten, und schon entbrannten wilde Gespräche. Jeder wollte wissen was der andere am Wochenende denn so treiben würde, wir hatten schließlich schon Freitagabend. Levy schlug vor das Sie, Juvia und ich ja Morgen zusammen Bikinis kaufen gehen könnten für unseren Ausflug, ich hielt das für eine gute Idee, da ich nicht mal mehr wusste wo mein Bikini vom letzten Sommer war, vor dem Umzug hatte ich doch einiges aussortiert. Natürlich wollten die Jungs mit, aber Levy war streng dagegen, es sollte ja eine Überraschung werden. Stöhnend ließen sich die drei Lüstlinge dann wieder zurück auf ihre Stühle fallen, von denen sie aufgesprungen waren nach den Worten 'Bikinis kaufen'. Danach brachte mich Natsu nach Hause und wir plauderten sogar ein wenig miteinander.

Am nächsten Morgen war ich schon früh wach, ich freute mich auf die Shoppingtour mit meinen Freundinnen. Schnell ging ich ins Bad um mich zu Duschen, und mir danach meine Klamotten anzuziehen. Heute hatte ich mich für Boyfriendjeans, Chucks, ein weißes Top und eine Rosa Zipperjacke entschieden. Um Punkt 10 Uhr standen die Mädels dann vor meiner Haustüre, und gemütlich schlenderten wir dann Richtung Einkaufsmeile. "Lasst uns danach noch was essen gehen" Warf Levy freudig in die Runde und wir stimmten ihr kichernd zu. So stürmten wir den erstbesten Klamotten Laden der auf unserer Route lag. Juvia war auf Anhieb fündig geworden, sie entschied sich für einen knappen Triangelbikini mit Seitlicher Schnürung am Höschen und einem Aquamarinblau, passend zu ihren Haaren. Sie liebte einfach alles was Blau war, selbst ihre Schultasche war Blau. Levy fand dann im nächsten Laden ihr Glück mit einem gelben Bikini mit vielen Rüschen am Unterteil und Push-up Effekt im Oberteil. Sie sah einfach nur Süß darin aus "Gajeel wird es lieben" sprach ich freudig zu meiner kleinen Blauhaarigen Freundin, die darauf Rot anlief. "Ähm...ja..." war das einzige was sie stammelnd hervorbrachte bei ihrem hochrotem Kopf. Nun fehlte nur noch ich, na toll. Irgendwie hatte kein Geschäft das was ich gerne haben wollte, aber im letzten Laden den wir dann betraten fand ich endlich meinen TraumBikini. Ein Neckholder Oberteil

und ein eher klassischer Schnitt fürs Unterteil, beides in Weiß und an der Linken Seite eine Pinke Hibiskusblüte, einfach nur Perfekt. Juvia und Levy waren hin und weg, und auch ein paar andere Kundinnen im Geschäft musterten mich neidisch. "Ach Lucy, du kannst einfach alles tragen, du wickelst damit bestimmt jeden Jungen um den Finger, hihhi" Kicherte die kleinere fröhlich. Dabei sollte er nur einem einzigen Jungen gefallen, und das wussten die beiden auch.

Zum Mittagessen gingen wir dann in ein nahegelegenes Restaurant, ins Blue Pegasus um genauer zu sein. Das Essen dort war preisgekrönt, sie hatten einen Spitzenkoch in ihrer Küche. Unter der Woche arbeiteten dann auch einige Mitschüler von uns dort, aber am Wochenende war das wegen der Schulaufgaben Tabu. Bei dem schönen Wetter entschlossen wir uns für die Sonnenterrasse, es war herrlich mit den Mädels hier zu sitzen. Eine sanfte Brise spielte mit meinen Haaren und ich band sie schnell zu einem tief sitzenden Zopf. "Juvia freut sich schon so auf nächstes Wochenende" strahlte die schöne Blauhaarige "Ja, stimmt, wir haben ja nächstes Wochenende schon Dezember, wie die Zeit doch vergeht" Levy nahm darauf hin noch einen Bissen ihres Essens "Das wird sicher Spaßig, in der Nähe gibt es auch ein Beachvolleyball Feld, und Abends dürfen wir sogar ein Feuerwerk machen, Papa hat es erlaubt" Erzählte ich meinen Freundinnen noch rasch die darauf hin große Augen bekamen und dies freudig bejahten. So ging das dann noch den ganzen Mittag bevor wir uns voneinander verabschiedeten.

Am Sonntag ging ich dann wieder eine Runde Joggen, so ein Workout tat einfach gut, nur ich alleine, keiner sonst. Gute Musik ins Ohr und los, keiner konnte mich aufhalten. Da das Wetter heute leider etwas schlechter war hatte ich eine lange Leggings in Schwarz und ein Pfirsichfarbenes T-Shirt mit V-Ausschnitt an, passende Sneaker in Rot rundeten mein Outfit ab. Beim Laufen schwang mein Zopf, den ich weit oben am Kopf trug, locker hin und her zum Takt der Musik in meinen Ohren. Der Park war einfach ein Traum, im Frühling würden hier wohl viele Kirschbäume ihre Blütenpracht präsentieren, diesen Anblick durfte ich mir nicht entgehen lassen im nächsten Frühjahr. An einer leeren Parkbank kam ich dann zum Stehen, ließ mich erschöpft darauf nieder und atmete schwer ein und aus. Als ich mich im Park umsah entdeckte ich Natsu und Wendy die wohl gerade ein wenig Fußball spielten. Eine ganze Weile sah ich ihnen schweigend zu, bis ich mich dazu entschied 'Hallo' zu sagen. Also stand ich geschwind auf und ging mit flinken Schritten auf die Geschwister zu. Zuerst bemerkten sie mich nicht, aber als der Ball dann in meine Richtung rollte und ich ihn zurück zu Natsu schoss wurde ich mit großen Augen angeschaut.

"Lucy!" Wendy kam auf mich zu gerannt und umarmte mich stürmisch "Vorsicht Wendy, ich bin doch ganz verschwitzt" "Das macht mir nichts, ich freu mich dich zu sehen" Dabei zog mich die 12-Jährige mit zu Natsu der verlegen zu mir sah. "Hi, Luce" "Hallo, Natsu" diesmal klang meine Stimme freundlicher als die Tage zuvor, und der Rosahaarige wirkte sichtlich verwirrt. Wir redeten eine ganze weile und kickten dabei den Ball zwischen uns dreien hin und her, bis sich bei mir dann doch der Durst meldete. "Ich gehe mir mal schnell was zu Trinken kaufen" Sprach ich mit einem raschen tritt gegen den Ball bevor ich mich umwandte um zu dem kleinen Getränkestand zu gehen der im Park aufgebaut war. "Warte Lucy, ich komme mit" Die kleinere nahm meine Hand und strahlte mich fröhlich an. Natsu bleib darauf hin alleine zurück und ich sah noch wie er einige Tricks mit dem Ball machte. "Ach Lucy,

ich bin so froh das du wieder da bist" "Aber ich war doch gar nicht weg" lachte ich vergnügt "Naja, nicht wirklich, aber ich mag dich viel mehr als Lisanna, die ist nämlich doof" Wendy schien verärgert zu sein "Warum das denn?" nun musste ich doch mal nachfragen was in den letzten Wochen alles passiert war. "Weil sie nicht so lieb ist wie du, sie hat sich nicht für mich interessiert, hat mich immer aus dem Zimmer geschoben und wollte am liebsten mit Natsu ganz alleine sein" Beim Wort 'allein' musste ich schwer schlucken. Ich wollte mir gar nicht ausmalen was die beiden alles getrieben hatten hinter geschlossener Türe, mir wurde mulmig zumute und mein Magen verkrampfte sich dabei. "Alles okay Lucy?" Wendy sah mich besorgt an "Ja, alles ist gut, ich hab nur Durst" Ich log die jüngere wirklich nicht gerne an, aber in diesem Moment konnte ich nicht anders, ich konnte ihr ja schlecht sagen das ich das auch gerne mit ihrem Bruder machen würde. "Hoffentlich kommen du und Natsu zusammen, das wäre so toll, dann könnten wir immer was zusammen unternehmen" Ich blieb kurz stehen, was hatte sie da gesagt? Ungläubig sah ich ihr in die Augen "Ja, du magst Natsu doch, oder?" Dieses unschuldige Kind würde mich irgendwann noch ins Grab bringen mit ihren Fragen. Mein Magen zog sich noch etwas mehr zusammen als eh schon. "Ach Wendy, lass uns doch bitte über was anderes sprechen okay?" Sie verstand wohl nicht so recht was ich damit meinte, denn sie schaute mich daraufhin mit fragender Miene an.

Nachdem wir Getränke gekauft hatten setzten wir uns im Kreis auf eine der Wiesen und ich nahm einen großen Schluck des Mineralwassers, auf das meine Wahl gefallen war. Das kühle Getränk das meine Kehle hinabfloss tat in diesem Moment einfach zu gut, ich merkte ab diesem Zeitpunkt erst wie ausgedorrt ich war. "Gehst du schon lange Joggen, Luce" fragte Natsu mich ganz unverblümt "Ähm... Ja...seit ein paar Wochen schon" Es war ja keine Lüge, aber ich verheimlichte ihm das ich erst damit angefangen hatte als er und Lisanna zusammen kamen. "Find ich gut, das steht dir, also man sieht dir an das es dir besser geht damit" Natsu wollte wohl unbedingt ein Gespräch mit mir beginnen "Magst du mal mitkommen?" Was war schon dabei? Zusammen laufen machte eindeutig mehr Spaß, da konnte ich doch auch Natsu fragen, denn Levy und Juvia wollten ja nicht. Der Angesprochene nickte eifrig, und so war es beschlossene Sache, Natsu und ich würde ab jetzt jeden Mittwoch und Sonntag joggen gehen und ein paar Fitnessübungen machen.